



Angestrebter Zustand von Natur und Landschaft

Biotopschutzflächen / Naturnahe Flächen

- Sukzessionsfläche (Brache und Krautsaum)**
Erhalt und Entwicklung naturnaher Sukzessionsflächen in Küstenschutzstreifen, entlang von Weg- und Strassenrändern und alte Gehölz-, Heide- und Ackerwälder, alle 10 Jahre einseitige Hand der Flächen
- Röhrichtfläche**
Sicherung und Entwicklung vielfältiger Röhrichtbestände (Land- und Wasserbereich) Sperrung der Bodenfruchtbarkeit als vorgelagerten Krüden (von > 10m)
- Schutzbereiche (nach Naturschutzgesetz)**

Gehölzflächen

- Feldgehölz, Hecke, naturnaher Gehölzstreifen**
Erhalt, Neupflanzung und Entwicklung sowie extensive Pflege von gebietspezifischen standortgerechten Laubbäumen als vorgelagerten Krüden (von > 10m)
- Baumreihe / -allee / -heide / Einzelbaum**
Erhalt, Ergänzung und Neupflanzung von gebietspezifischen standortgerechten Laubbäumen; Sicherung eines Kronenbereichs in Kronenbereich der Blüte entlang von Feld- und Wäldern
- Naturnaher Laubwald**
Sicherung, Neupflanzung, Entwicklung und extensive Pflege standortgerechter Laubbäume mit vielfältigen Schutz- und Erhaltungsfunktionen einschließlich eines Baubereichs > 25a

Wasserflächen

- Soll, Teich / Tümpel**
Sicherung und Entwicklung der Gewässer durch naturnahe Pflege, Vermeidung von Einleitungen; Anlage eines Schutzstreifens von > 25a (Uferbereich)
- Hauptgräben / Niederungsgräben**
Gestaltung und Pflege naturnaher Graben- und Vegetations; Verbesserung der Gewässerqualität u.a. durch Aufhebung von Schutzweiser-Einstellungen; Einrichtung eines Uferstreifens
- Bodendegewässer**
Verbesserung der Wasserqualität, u.a. durch Aufhebung der Schutzweiser-Einstellungen und Herrichtung eines naturnahen Küstenschutzstreifens

Landwirtschaftliche Flächen

- Acker**
Sicherung und Entwicklung der Ackerflächen; Anlage von Ackerstreifen > 10m und Bewässerung des Blau- und Düngelstreifen; biologische Bewirtschaftung in den Schutzstreifen I und II
- Feuchtgrünland / Salzweide**
Entwicklung und Sicherung von biologisch wertvollem Feuchtgrünland und Salzweiden durch extensive Pflege und ohne Biozide und Düngemittel

Frisches bis trockenes Grünland, z.T. Nährstoffarm
Herstellen, ggf. Erhalt typischer Grünlandbereiche ohne Biozide und Mineraldünger

Obstweide
Erhalt, Ergänzung, Neupflanzung und extensive Pflege von Obstbeständen mit alten, hochwertigen Kulturarten

Grün- und Freiflächen

- Öffentliche Grünflächen**
 - Park / Strandpromenade / Grünanlage
 - Spielplatz
 - Kleingärten
 - Sportfläche
 - Friedhof

Erhalt und Neuanlage von öffentlichen Grünflächen unter Wahrung des alten Baubestandes und extensiver Pflege; Aufhebung der Grünflächen durch Anreicherung mit einheimischen Laubbäumen, Verbesserung Zugänglichkeit (Durchquerung aller Grünflächen unter Einbindung in das Grünnetz (Verzahnung))

Örtliche Grünverbindung
Verknüpfung der Grünflächen durch Grünverbindungen untereinander und mit den offenen Landschaften; durch Herstellung, Erhalt und Ergänzung von Baum- und Strauchpflanzungen, Entschärfungen, etc.

Parkwald
Erhalt und Wiederherstellung der Laubbäume (alten Parkanlagen unter Berücksichtigung biologischer Belange (Wahrung des alten Baubestandes, extensive Pflege))

Siedlungsflächen

- Bereich mit zu erhaltender guter Grün-ausstattung / Landwirtschaftliche Hofstelle**
Erhalt des alten Baubestandes und Neupflanzung von heimischen Laubbäumen und Obstbäumen; in besonderer Förderung; Verbesserung der Grünflächen durch Anreicherung mit einheimischen Laubbäumen, Verbesserung der Strauchreife durch Verknüpfung; Neuanlage von Lindenbäumen und Buchen; Erhalt einer ortstypischer Straßen- und Vegetation
- Bereich, in dem Maßnahmen zur Aktivierung von Grün dringend erforderlich sind**
Verbesserung der Grünverbindung in Grünanlagen; in Folge von Verkehrsplanungsmassnahmen durch Straßensanierung, Platzgestaltung und Fassadenbegrünungen; der Erhalt geschützter Grünflächen und Sicherung der historischen Bausubstanz; Sicherung der Freizeitanlagen; Neuanlage von Grünanlagen; Verbesserung der Strauchreife durch Verknüpfung; Neuanlage von Lindenbäumen und Buchen; Erhalt einer ortstypischer Straßen- und Vegetation

Neubaufäche und Sondergebiet, für die ein Grünordnungsplan erforderlich ist
Grün- / Landschaftsplanung zur Sicherung von Grünanlagen, z.B. durch Neupflanzung von heimischen Laubbäumen; Herstellung von Fuß- und Radwegen mit offener Straßensituation und Erhalt von historischen Bausubstanz

Verkehrsflächen

- Hauptverkehrsstraße**
Verbesserte Beschattung von Luft- und Lärmemissionen für Wohngebiete, Grünanlagen, etc. durch Schutzpflanzungen und Einrichtung eines Pufferstreifens von > 25a bei der Seite der Fahrbahn
- Kleinbahnanlage**
Wiederherstellung des Kleinbahnbetriebes zur Steigerung der Erholungsnutzung; Gestaltung des beidseitigen Pufferstreifens von > 25a als naturnahe Fläche mit integrierter Vegetation
- Haupttrid-/Wander- und Feldwegnetz**
Wiederherstellung und Neuanlage von Wegeverbindungen mit essensgebundenen Decken; Herstellung und Dauerhafte Sicherung eines beidseitig > 5m breiten Vegetations-Einrichtung von Landschaftsgebunden Aufenthaltsmöglichkeiten wie Bänke, Schutzwillien, etc.

Einzelmaßnahmen

- Platzgestaltung**
Verbesserung der Aufenthaltsqualität und des Ortsbildes durch Baupflanzungen, Verkehrsberuhigung, etc.
- Historische Park- / Gartenanlage**
Parkpflege zur Rekonstruktion der historischen Park- und Gartenanlagen unter Berücksichtigung biologischer Belange erforderlich
- Umwandlung von Nadelholzbeständen in naturnahen Laubwald und/oder Sukzessionsflächen**
- Siedlungsnahe, landschaftsgebundene Erholungsnutzung fördern**
- Bereich von Erholungsnutzung freihalten / Lebensraum bedeutender Tier- und Pflanzenarten**
- Verkabelung / Bündelung von Freileitungen zur Verbesserung des Landschaftsbildes und des Vogel-Lebensraumes**
- Beseitigung von wilden Müllkippen und landwirtschaftlichen Ablagerungen / Sanierung von Altlasten (Bodenverunreinigung)**

Pflege- und Entwicklungskonzept erforderlich
Anforderungen wie Regulierung des Wasserhaushalts; Festlegung von Nutzungsart und -intensität

Wiedervernässung
Aufhebung von Drägen, Gräben, etc.

Rückbau, z.T. Verfüllung von Gräben

Uferstreifen
Ackerstreifen herstellen und ohne Biozide und Düngemittel bearbeiten; Krüden / Hochwasser für alle 5-7 Jahre wasserseitig neben; in Grünland extensive Pflege ohne Biozide- und Düngemittelinsatz und Schutz vor Vandalismus

1 Die vorhandenen und geplanten Schutzbereiche sind in der Beikarte 'Schutzbereiche nach Naturschutzgesetz' dargestellt

2 Die Wasserschutzgebiete sind in Karte 'Wasserpotential' dargestellt

